

Wochenbrief Nr. 1

19. Dezember 2024 bis 10. Januar 2025

Stand: 10.01.2025, 08.50 Uhr

Sondierung im Vermittlungsausschuss zum Düngegesetz

Änderungen in den Vorgaben zur Düngung ab 2025

Aktueller Stand Klageverfahren rote Gebiete

Termine Jahresanfang 2025

Tierhaltungskennzeichnungsgesetz: bisher wenige Meldungen der Haltungsform

Notwendige Meldungen zum Jahresbeginn

QS-Leitfäden für 2025 online verfügbar

Online-Seminar zur Blauzungenkrankheit am 27.01.2025 ab 19 Uhr

15. Berliner Milchforum am 13./14. März 2025 - Anmeldeportal jetzt geöffnet

Stabilität von Pachtbeziehungen

DBV-Fachforen auf der Grünen Woche

Tag der Junglandwirte erfolgreich

Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

Fachveranstaltungen

Termine

Sondierung im Vermittlungsausschuss zum Düngegesetz

(Nadine Börn) Kurz vor Weihnachten, am 19.12.2024, hat auf Einladung des BMEL ein Sondierungsgespräch mit Mitgliedern des Vermittlungsausschusses zum Düngegesetz stattgefunden. Hintergrund ist die Frage, ob noch eine Einigungsmöglichkeit für das Düngegesetz vor der Bundestagswahl besteht.

Von Seiten des BMEL wurde durch Staatssekretärin Bender signalisiert, die Stoffstrombilanzverordnung auszusetzen, gleichzeitig aber die Ermächtigung für eine neue Nährstoffbilanzverordnung zu schaffen. Hierin sollten dann auch die möglichen Vereinfachungen für Betriebe, die nachweislich gewässerschonend wirtschaften, geregelt werden. Der DBV hat vorab alle Mitglieder des Vermittlungsausschusses auf die Position des Berufsstandes hingewiesen. Hierin fordert der DBV mit Nachdruck die ersatzlose Streichung der Stoffstrombilanzverordnung und keine Umetikettierung einer Bilanz ohne Kenntnis der Details und der Folgen. Zudem sollten die Vereinfachungen für Betriebe in Roten Gebieten bereits im Düngegesetz angelegt und später in



der Düngeverordnung präzisiert werden.

Über weitere Lösungen soll voraussichtlich im Januar nochmals in kleiner Runde gesprochen werden. Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, dass es hierbei keine Lösung mehr geben wird. Dann obliegt es der neuen Bundesregierung, einen neuen Vorschlag für ein Düngegesetz vorzulegen, welches dann bereits die Streichung der Stoffstrombilanz vorsieht.



Änderungen in den Vorgaben zur Düngung ab 2025

(Nadine Börns) Die LLG hat ein umfangreiches Hinweisblatt über die Änderungen der zusätzlichen Vorgaben für die Anwendung von organischen und organisch-mineralischen Düngemitteln ab Februar 2025 erstellt.

So mussten beispielsweise bislang spätestens 4 Stunden nach Beginn der Aufbringung auf unbestelltem Ackerland Gülle, Gärrückstände, HTK und Geflügelmist in den Boden eingearbeitet werden. Ab dem 01.02.2025 wird diese Frist **auf eine Stunde verkürzt!** Davon ausgenommen sind Festmist von Huf- oder Klautentieren, Kompost, sowie organische oder organisch-mineralische Düngemittel mit < 2% Trockenmasse.

Bitte beachten Sie auch die weiteren Änderungen im Hinweisblatt zur **streifenförmigen Aufbringung** und der **Erhöhung der Mindestwirksamkeiten beim Aufbringen auf Grünland** ab dem 01.02.2025, welche auf die des Ackerlandes angehoben werden:

Organisches Düngemittel	Ackerland seit 01.05.2020 (%)	Grünland bis 31.01.2025 (%)	Grünland ab 01.02.2025 (%)
Rindergülle	60	50	60
Schweinegülle	70	60	70
Flüssige Gärrückstände	60	50	60

Das vollständige Hinweisblatt der LLG erreichen Sie [hier](#).



Aktueller Stand Klageverfahren rote Gebiete

(Nadine Börns) Mit Urteil vom Oktober 2023 hat das Oberverwaltungsgericht Magdeburg unseren Normenkontrollantrag gegen die Ausweisung der roten Gebiete in Sachsen-Anhalt abgelehnt und die Revision gegen die Entscheidung nicht zugelassen. Da das Urteil weder unserem rechtlichen und fachlichen Vorbringen noch der Bedeutung zur Klärung der grundsätzlichen Fragen im Zusammenhang mit der Gebietsausweisung gerecht wird, haben wir damals mit dem Rechtsmittel der Nichtzulassungsbeschwerde reagiert, welche nach wie vor zur Bearbeitung beim Bundesverwaltungsgericht vorliegt. Mittlerweile sind einige weitere Urteile aus anderen Bundesländern zur gleichen Thematik bekannt. In den Verfahren liegen aber erst seit Kurzem die Revisionsbegründungen und noch nicht sämtliche Erwidierungen vor.

Wir gehen davon aus, dass es im ersten Quartal 2025 weiteren Fortschritt geben wird und halten Sie zur Thematik informiert.



Termine Jahresanfang 2025

(Nadine Börns) Wir haben Sie bereits Ende 2024 darauf hingewiesen, dass einige Termine im Januar/ Februar 2025 bei den flächenbezogenen Maßnahmen der 2. Säule beachtet werden müssen.

Das MWL hat hierzu eine Terminübersicht erstellt, welche Sie [hier](#) einsehen können. Dazu gehört unter anderem die Einreichung der Erklärung über die Einhaltung der Verpflichtungen für den Natura 2000- Ausgleich, Mehrjährige Blühstreifen, FNL- und MSUL-Maßnahmen und einiger weiterer Förderprogramme zwischen dem **01.-15.01.2025** im zuständigen ALFF oder die Abgabe der Weidetagebücher/ schlagbezogenen Aufzeichnungen.



Tierhaltungskennzeichnungsgesetz: bisher wenige Meldungen der Haltungform

(Henriette Krause) Seit September 2024 ist bekannt, dass der LKV Sachsen-Anhalt e.V. mit der Durchführung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes beliehen ist. Bereits seit August 2024 sind Halter von Mastschweinen zur Meldung der Haltungform gesetzlich verpflichtet. Bislang sind jedoch noch alle Meldungen getätigt worden, weshalb wir darauf hinweisen möchten, dieses nachzuholen. Das Meldeformular des LKV finden Sie [hier](#). Zudem können Sie sich auf der Webseite des LKV unter [Umsetzung1_Tierhaltungskennzeichengesetz.pdf](#) informieren.



Notwendige Meldungen zum Jahresbeginn

(Henriette Krause)

➤ Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse

Zum Jahresbeginn ist die **Stichtagsmeldung des 3. Januar** an die Tierseuchenkasse zu melden. Die Meldung muss gemäß der Beitragssatzung innerhalb von 14 Tagen nach dem Stichtag erfolgen. [Hier](#) finden Sie nähere Informationen der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt.

➤ Stichtagsmeldung an die HI-Tier (HIT)

Nach Viehverkehrsverordnung hat jeder Tierhalter der zuständigen **Behörde bis zum 15. Januar** eines jeden Jahres die Anzahl der am 1. Januar gehaltenen Schweine zu melden (Stichtagsmeldung; schriftlich per Meldebogen oder unter www.hi-tier.de).

➤ Staatliche Antibiotikadatenbank TAM (HIT)

Im Rahmen des Antibiotikaminimierungskonzeptes (Tierarzneimittelgesetz) müssen **bis zum 14. Januar** vom Tierhalter die Nutzungsart, Anfangsbestand und Bestandsveränderungen an die TAM-Datenbank von HI-Tier gemeldet werden. Die Meldung der eingesetzten Antibiotika übernimmt der Tierarzt. Falls keine Antibiotika eingesetzt wurden, muss der Tierhalter jedoch die Nullmeldung vornehmen.



QS-Leitfäden für 2025 online verfügbar

(Henriette Krause) Die ab 01. Januar 2025 gültigen Leitfäden wurden auf der QS- Website veröffentlicht. Detaillierte Informationen zu allen im Zuge der Revision vorgenommenen Leitfaden-Änderungen sind wie gewohnt in den Revisionsinformationen am Ende des jeweiligen Dokumentes zu finden. In der Schweinehaltung wurden unter anderem bei den Prüfkriterien Herkunft und Vermarktung, Platzangebot sowie den allgemeinen Haltungsanforderungen Klarstellungen und/oder Erweiterungen vorgenommen.

Die Dokumente können ab sofort im [Dokumentencenter](#) eingesehen und heruntergeladen werden.



Online-Seminar zur Blauzungenkrankheit am 27.01.2025 ab 19 Uhr

(Henriette Krause) Im Rahmen des Netzwerk Fokus Tierwohl lädt die Landwirtschaftskammer Niedersachsen am 27.01.2025 von 19:00 Uhr - 21:30 Uhr zum Online-Seminar "Blauzungenkrankheit: Vorbereitet in das Frühjahr starten" ein.

Das Seminar beschäftigt sich mit den Fragen, wie die Tiere Symptome zeigen, was es bedeutet, wenn ein Betrieb von Blauzunge betroffen ist, wie groß das Ausmaß der Krankheit sein kann, wie man seine Tiere schützen kann, warum die Impfung die einzige Möglichkeit ist die Krankheit einzudämmen, wann der passende Zeitpunkt für die Impfung ist.

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).



15. Berliner Milchforum am 13./14. März 2025 - Anmeldeportal jetzt geöffnet

(Henriette Krause) Beim kommenden Berliner Milchforum, dem alljährlichen Treffen der Milchbranche, welches am 13. und 14. März 2025 und somit kurz nach der Bundestagswahl stattfindet, werden führende Politikerinnen und Politiker mit der Branche über die Ausgestaltung einer zukunftsfähigen Milchpolitik diskutieren.

Zahlreiche Fragen und Forderungen stehen aktuell im Raum und deshalb soll unter dem Titel „2025 – ein Comeback für echte Agrarpolitik in Deutschland?“ mit den Podiumsgästen erörtert werden, wie eine neue Bundesregierung die Agrarpolitik insbesondere in den ersten 100 Tagen ihrer Amtszeit gestalten will.

Am zweiten Tag der Fachtagung werden unter anderem die Themen Milchmarkt, Tierseuchengeschehen, strategische Entwicklung der Milchbranche und Tierwohl behandelt.

Das 15. Berliner Milchforum wird vom Deutschen Bauernverband, dem Milchindustrie-Verband, dem Deutschen Raiffeisenverband und der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft ausgerichtet und im Hybrid-Format angeboten – sowohl vor Ort in Berlin als auch digital.

Das Anmeldeportal für das 15. Berliner Milchforum am 13. und 14. März 2025 ist für Sie geöffnet. [Zur Anmeldung geht es hier](#).



Stabilität von Pachtbeziehungen

(Erik Hecht) Den Bauernverband erreichen regelmäßig Anfragen von Studenten, die Unterstützung bei Forschungsvorhaben brauchen. Die Umfragen sammeln wir online (Link unten). Aktuell ist eine Umfrage, die untersucht, welche Faktoren für langfristige und gute Pachtbeziehungen sind.

<https://www.bauernverband-st.de/umfragen/#toggle-id-1>



DBV-Fachforen auf der Grünen Woche

(DBV) **Besuchen Sie uns auf dem ErlebnisBauernhof in Halle 3.2 bei der Grünen Woche 2025!** Sie können außerdem unsere DBV-Fachforen verfolgen, die wir am 20. Januar 2025 im Livestream auf unserer Homepage ([Deutscher Bauernverband e.V. - Grüne Woche 2025](#)) übertragen. Hier ist auch eine Teilnahme in Präsenz auf dem Gelände der Messe Berlin in Halle 6.3 im Studio möglich, für die jedoch eine vorherige Anmeldung notwendig ist (begrenzte Platzzahl).

Die Milchbranche im Hot Seat – was bringt die Zukunft?

20.01.2025 | 10:00 - 11:30 Uhr

Seien Sie dabei, wenn beim DBV-Fachforum Milch auf der Grünen Woche 2025 erneut die Zukunft der Milchbranche im Mittelpunkt steht! Erleben Sie spannende Diskussionen mit renommierten Experten zu den Themen Rohstoffverfügbarkeit und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Milchproduktion sowie Klimabilanzierung in der Milchviehhaltung. Nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Einblicke zu gewinnen und bringen Sie sich mit ihren Fragen in unsere Diskussion ein. Gemeinsam wollen wir Lösungen für die Herausforderungen der Branche ergründen.

Das Fachforum wird hier im Livestream übertragen. [Melden Sie sich über diesen Link an](#), wenn Sie das Fachforum in Präsenz auf der Messe Berlin verfolgen möchten.

Das nächste Kapitel der Energiewende: Wie sich Markt und Regulierung verändern (müssen)

20.01.2025 | 12:00 - 13:30 Uhr

Der Energiemarkt befindet sich im Umbruch: Schwankende Strompreise, Anpassungen der EEG-Förderung und neue Marktmechanismen prägen die Situation. Das nächste Kapitel der Energiewende bringt vielfältige Herausforderungen mit sich, denn jetzt ist nicht mehr nur der Ausbau entscheidend, sondern wie wir mit dem Strom umgehen der produziert wird. Dabei rückt die Frage in den Mittelpunkt, wie verschiedene erneuerbare Energieproduzenten am besten kombiniert werden können.

Das Energiefachforum widmet sich der strategischen Positionierung der Landwirtschaft in diesem Wandel. Als unverzichtbarer Akteur trägt der ländliche Raum maßgeblich zum Gelingen der Energiewende und zur Neugestaltung des Strommarktes bei. Mit Impulsvorträgen von Thomas Voß (Energiegenossenschaft Die Energielandwerker eG) und Martin Lass (BioEnergie Gettorf GmbH & Co. KG) sowie einem hochkarätig besetzten Podium werfen wir einen Blick auf die Herausforderungen und Chancen im aktuellen und zukünftigen Strommarkt.

Das Fachforum wird hier im Livestream übertragen. [Melden Sie sich über diesen Link an](#), wenn Sie das Fachforum in Präsenz auf der Messe Berlin verfolgen möchten.

Modell der Naturschutz-Kooperativen in der Praxis

20.01.2025 | 14:30 - 16:00 Uhr

Im Rahmen des Forums wird der Blick darauf geworfen, wie der Ansatz der niederländischen Naturschutz-Kooperativen in Deutschland umgesetzt werden kann. Nach einer Übersicht über das Niederländische-Modell und verschiedene Varianten einer Naturschutz-Kooperative im MoNaKo Projekt, beleuchtet die anschließende Diskussionsrunde, wo wir in der Praxis bereits stehen und wo wir in Zukunft hinhinmüssen.

Das Fachforum wird hier im Livestream übertragen. [Melden Sie sich über diesen Link an](#), wenn Sie das Fachforum in Präsenz auf der Messe Berlin verfolgen möchten.

Naturwiederherstellung – Kooperation statt Kampf um die Fläche?!

20.01.2025 | 16:30 - 18:00 Uhr

Die Umsetzung der EU-Wiederherstellungsverordnung in Deutschland ist eine große Herausforderung für den Naturschutz und mit enormen Befürchtungen auf Seiten der Land- und Forstwirte und den Grundeigentümern verbunden. Während bereits prozentuale Flächenziele für den Naturschutz festgezurr sind, fehlen die Festlegungen für eine Kooperation zwischen Landwirt-

schaft und Naturschutz. Im Forum stehen die unterschiedlichen Erwartungen von Seiten des Bundes und der Länder sowie der Landwirtschaft und des Naturschutzes sowie die Strategien für eine erfolgreiche Umsetzung im Mittelpunkt. Gelingt es, die neuen EU-Vorgaben auf Augenhöhe, kooperativ und praxistauglich umzusetzen oder gefährdet ein Kampf um die Fläche die Akzeptanz in der Land- und Forstwirtschaft?

Das Fachforum wird hier im Livestream übertragen. [Melden Sie sich über diesen Link an](#), wenn Sie das Fachforum in Präsenz auf der Messe Berlin verfolgen möchten.



Tag der Junglandwirte erfolgreich

(Erik Hecht) Unter der Überschrift „Finanzielle Herausforderungen der Betriebsgründung“ fand am 9. Januar eine Info-Veranstaltung statt, auf dem Campus Bernburg-Strenzfeld. Für die insgesamt rund 80 Teilnehmer – größtenteils Jungagrarier – gab es vier Impulsvorträge. Frank Damm von der Landberatung Quedlinburg teilte seine über 30 Jahre Erfahrung in der Betriebsberatung, den Fokus legte er auf die finanziellen Möglichkeiten bei unterschiedlichen Geschäftsformen. Heinrich Kruse, Schweinehalter und Mitglied im BV Nordharz, berichtete, wie sein Weg zum eigenen Betrieb gewesen ist. Weitere Tipps zu den Themen Banken, Steuern und Partnerwahl für angehende Betriebe gab es von Thorsten Gerlach (Volksbank Börde) und Felix Meyer (Dr. Gemmeke GmbH).

Ein nächster Termin für einen Tag der Junglandwirte ist noch nicht bekannt. Da das Format sowohl jüngst in Bernburg als auch Ende 2024 in Haldensleben sehr gut angenommen wurde, sollte dieses Info- und Netzwerk-Format fortgeführt werden.



Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

DBV: <https://www.bauernverband.de/presse-medien/newsletter-pressemitteilungen>

MWL: <https://mwk.sachsen-anhalt.de/ministerium/presse/presseverteiler>

BMEL: https://www.bmel.de/DE/servicesseiten/newsletter_sofort/newsletter_sofort_node.html



**Agrardienste
Sachsen-Anhalt
GmbH**

**Lohn- und Finanzbuchhaltung, Rahmenverträge,
Dienstleistungen** über die Agrardienste Sachsen-
Anhalt GmbH.

E-Mail: info@agrardienstesachsenanhalt.de

Tel. 0345 96391117

Betriebliches Kampagnenmaterial im Onlineshop erhältlich!

<https://www.agrardienstesachsenanhalt.de/shop/>





**VEREINIGTE
HAGEL**



**Wir versichern Landwirtschaft.
Seit 200 Jahren.**

1824 – 2024
200 Jahre

VEREINIGTE HAGEL | Mit der Nr. 1 auf Nummer sicher gehen!

Ihre Ansprechpartner:

Anett Bassüner | Tel. 0151 62401376 | a.bassuener@vereinigte-hagel.de

Marie-Christin Felber | WB, ABI, SK, BLK | Tel. 0151 26411440 | Marie-Christin.Felber@ruv.de

Frank Sliwinski | SAW, SDL, JL, BÖ, NH, SLK, MSH | Tel. 0151 26415028 | Frank.Sliwinski@ruv.de



AGRORISK®



Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des
Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB)

Als Ansprechpartner für Ihren betrieblichen und privaten **Versicherungsbedarf** steht die **Versicherungs-
vermittlungsgesellschaft** mbH des Landesbauernver-
bandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) zur Verfügung.

<https://www.vvb-st.de>

Ihre persönlichen Ansprechpartner sind (in Klammern Zuständigkeit für Kreisgebiet):

- Frank Sliwinski - Gewerbekundenberater Agrar (SAW, SDL, JL, BÖ, NH, SLK, MSH)
Tel. 0151 26415028 E-Mail Frank.Sliwinski@ruv.de
- Marie-Christin Felber - Gewerbekundenberaterin Agrar (WB, ABI, SK, BLK)
Tel. 0151 26411440 E-Mail Marie-Christin.Felber@ruv.de
- Frank Greve - Spezialist Personen Agrar
Tel. 0151 26410736 E-Mail Frank.Greve@ruv.de

Beratung in Sozialversicherungsfragen bietet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V.
als beauftragter Dritter nach § 8 Abs.1 SVLFGG an folgenden Standorten an:

Hauptgeschäftsstelle in Magdeburg, Tel. 0391 7396918

Ansprechpartner: Jana Unger

Geschäftsstelle beim Bauernverband Altmarkkreis Salzwedel e.V., Tel. 03901 471633

Ansprechpartner: Katy Kühn

Geschäftsstelle beim Bauernverband Börde e.V., Tel. 039209 3013

Ansprechpartner: Claudia Thiele

Geschäftsstelle beim Bauernverband Saaletal e.V., Tel. 03461 212161

Ansprechpartner: Steffi Schröder

www.bauernverband-st.de // www.grüne-berufe.de

BV Sachsen-Anhalt e.V. · Maxim-Gorki-Str. 13 · 39108 Magdeburg, Tel. [0391 739690](tel:0391739690)

Geschäftsstelle beim Bauernverband Wittenberg e.V., Tel. 03537 212419

Ansprechpartner: Jutta Hesse

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Unterstützen Sie die Arbeit der **Stiftung zur Förderung der Schweinezucht in Sachsen-Anhalt** mit Ihrem Beitrag! <https://www.schweinstiftung.de/>



Fachveranstaltungen

14. Januar 2025

17 – 19 Uhr

Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 2: [Gesundheitsmanagement und Tierbeobachtung](#)

- Tierbeobachtung
- Tierkontrolle
- Klauengesundheit
- Endo- & Ektoparasiten

15. Januar 2025

SKW Fachtagungen Düngung

in Lutherstadt Wittenberg mit aktuellen Themen rund um den Düngemarkt und aktuellen Pflanzenbaustrategien
Anmeldungen und die vollständigen Programmübersichten unter nachfolgenden Link: www.duengerevents.de.

20. Januar 2025

DBV-Fachforen auf der Grünen Woche

Sie können entweder nach vorheriger Anmeldung in Präsenz auf dem Gelände der Messe Berlin in Halle 6.3 im Studio teilnehmen oder den Livestream auf der Homepage des DBV verfolgen. [Deutscher Bauernverband e.V. - Grüne Woche 2025](#)

Die Milchbranche im Hot Seat – was bringt die Zukunft?

20.01.2025 | 10:00 - 11:30 Uhr

Das nächste Kapitel der Energiewende: Wie sich Markt und Regulierung verändern (müssen)

20.01.2025 | 12:00 - 13:30 Uhr

Modell der Naturschutz-Kooperativen in der Praxis

20.01.2025 | 14:30 - 16:00 Uhr

Naturwiederherstellung – Kooperation statt Kampf um die Fläche?!

20.01.2025 | 16:30 - 18:00 Uhr

<p>20./21. Januar 2025</p>	<p>22. Internationaler Fachkongress „Kraftstoffe der Zukunft“ 2025 „Klimaschutz tanken, zukunftsfähig unterwegs!“ Sehr geehrte Damen und Herren, die Zukunft nachhaltige Mobilität ruft – und Sie sind eingeladen, den Weg dorthin mitzugestalten! Vom 20. bis 21. Januar 2025 findet im CityCube Berlin der 22. Internationale Fachkongress für erneuerbare Mobilität „Kraftstoffe der Zukunft 2025“ statt. Unter dem Motto „Klimaschutz tanken, zukunftsfähig unterwegs!“ erwarten wir über 600 internationale Fachleute, um die neuesten Entwicklungen und Herausforderungen der Branche zu diskutieren. Warum Sie teilnehmen sollten Seit über 20 Jahren bietet der Fachkongress „Kraftstoffe der Zukunft“ eine unverzichtbare Plattform für den Austausch zwischen den führenden Köpfen der Branche. Seien Sie dabei, wenn wir über aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen, technologische Fortschritte und internationale Absatzpotenziale diskutieren. Das umfassende Programm umfasst Vorträge, Podiumsdiskussionen und praxisnahe Sessions, die Ihnen neue Impulse für Ihre Arbeit geben werden. Das Motto: „Klimaschutz tanken, zukunftsfähig unterwegs!“ Unser Kongressmotto spiegelt die drängenden Herausforderungen und Chancen wider, denen sich die Biokraftstoff- und Erneuerbare Kraftstoff-Branche heute gegenübersteht. In Zeiten steigender Klimaschutzverpflichtungen sind erneuerbare Kraftstoffe ein entscheidender Faktor für die Erreichung internationaler Klimaziele. Gemeinsam möchten wir einen Weg in eine umweltfreundliche, nachhaltige und innovationsgetriebene Mobilität aufzeigen – mit Ihnen an unserer Seite! Merken Sie sich den Termin vor und sichern Sie sich bereits jetzt Ihren Platz auf dem Kongress! Für mehr Informationen zum Kongressprogramm und zur Anmeldung besuchen Sie unsere Webseite: Kraftstoffe-der-Zukunft.com Wir freuen uns darauf, Sie im Januar in Berlin begrüßen zu dürfen!</p>
<p>21. Januar 2025 17 – 19 Uhr</p>	<p>Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 3: Bedarfsgerechte Versorgung mit Futter, Wasser und Mineralstoffen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Futtermittelversorgung • Wasserversorgung • Mineralstoffversorgung <p>Anmeldeschluss: 16.01.2025</p>
<p>22. Januar 2025</p>	<p>SKW Fachtagungen Düngung in Bösleben mit aktuellen Themen rund um den Düngemarkt und aktuellen Pflanzenbaustrategien Anmeldungen und die vollständigen Programmübersichten unter nachfolgenden Link: www.duengerevents.de.</p>

<p>28. Januar 2025 17 – 19 Uhr</p>	<p>Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 4: <u>Herden- und Reproduktionsmanagement</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Herdenzusammensetzung • Reproduktion/Kalbungen • Notfallpläne <p>Anmeldeschluss: 23.01.2025</p>
<p>4. Februar 2025 17 – 19 Uhr</p>	<p>Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 5: <u>Witterungsschutz, Zäunung und Herdenschutz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Witterungsschutz • Fang- und Fixiereinrichtungen • Einzäunung Herdenschutz <p>Anmeldeschluss: 30.01.2025</p>
<p>11. Februar 2025 17 – 19 Uhr</p>	<p>Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 6: <u>Stressreduzierte Tierentnahme und Schlachtung bei Ganzjahresbeweidungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen • Kugelschuss auf der Weide • Mobile/teilmobile Schlachtung <p>Anmeldeschluss: 06.02.2025</p>
<p>18. Februar 2025 17 – 19 Uhr</p>	<p>Das A und O der ganzjährigen Weidehaltung von Rindern und Pferden – Webseminar 7: <u>Pferde in der Ganzjahresbeweidung von Naturschutzflächen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatzmöglichkeiten von Pferden in der Ganzjahresbeweidung von Naturschutzflächen • Geeignete Rassen • Body Condition Score • Stoffwechselerkrankungen, Pflege Reproduktionsmanagement <p>Anmeldeschluss: 13.02.2025</p>



Termine

14. Januar 2025	Vorstandssitzung BV ST, Magdeburg
14. Januar 2025	Jahresauftakt - Pressekonferenz des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. in Magdeburg
15. Januar 2025	IHK-Halle-Dessau - Neujahrsempfang 2025, Dessau-Roßlau HGF Marcus Rothbart
16. Januar 2025	Grüne Woche Berlin – Eröffnungsveranstaltung
17. bis 26. Januar 2025	Grüne Woche Berlin
20. Januar 2025	Grüne Woche Berlin Sachsen-Anhalt-Tag / Sachsen-Anhalt-Abend

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns. Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: info@bauernverband-st.de
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht. Weitere Hinweis zum Datenschutz finden Sie in unter <https://www.bauernverband-st.de/datenschutz/>.